



GEO-NATURPARK *Bergstraße-Odenwald*
assisted by UNESCO

Globaler-Europäischer-Nationaler Geopark



MARKT GROSSOSTHEIM
GEMEINDE SCHAAFHEIM
Führungsnetz Bachgau
Programm 2015

Erlebnisbereich Bachgau; „Das Land wo Milch und Honig fließen“

Uralter Siedlungsraum, fruchtbare Lössböden, tiefe Hohlwege, naturnahe Lebensräume, prosperierender Wirtschaftsstandort, Wohn- und Arbeitsplätze vor Ort, verkehrsgünstige Lage am Rande des Rhein-Main-Gebietes, Flugplatz, Einkaufsmeile für Textilien und Lebensmittel, reges Kulturleben, ungeahnte Vereinsvielfalt, Sportstätten für alle Ansprüche und Aktivitäten, Bier und Wein aus heimischer Produktion und reichhaltiges gastronomisches Angebot.

Großostheim mit seinen Ortsteilen Pflaumheim, Ringheim und Wenigumstadt sowie die Gemeinde Schaafheim mit ihren Ortsteilen Mosbach, Radheim und Schlierbach lohnen zum intensiven Kennenlernen von Historie und Landschaft.

Prunkvolle historische Rathäuser, reiche Fachwerkbauten und Kunstwerke aus Mittelalter, Renaissance und Barock begeistern den Besucher.

Enge Gassen und mittelalterliche Fernstraßen treffen sich am weitläufigen, von Fachwerkhäusern gesäumten Marktplatz in Großostheim.

Dieses großräumige Areal wird von der kunsthistorisch wertvollen Pfarrkirche überragt (Riemenschneideraltar).

Die gesamte Nordseite nimmt der ehemalige Lehenshof der Kurmainzischen Dompröpste und Wohnung der Centgrafen ein. Die vielgestaltige Anlage mit ihrem reichen Zierfachwerk aus Gotik und Renaissance beherbergt das Bachgaumuseum. Entdecken Sie in drei mittelalterlichen Türmen die Wehrhaftigkeit vergangener Zeiten und die dunklen Verliese, in denen Hexen und Odenwälder Räuber schmachteten.

Erwandern Sie die sanften Vorhügel des Odenwaldes mit seinen lichten Wäldern, heckenumsäumten Hohlwegen und sonnenverwöhnten Weinlagen.

An zahlreichen Aussichtspunkten, wie z. B. auch vom Wartturm, reicht der Blick über die weite Mainebene auf die Silhouette Frankfurts bis zum Taunus und die Höhenrücken des Spessarts. Die hessisch-bayerische Landesgrenze überschreitend werden Ihnen zahlreiche lohnenswerte Ziele und Veranstaltungen geboten.

**Wir laden Sie ein, die Veranstaltungen zu besuchen!
Seien Sie HERZLICH WILLKOMMEN!**

Ihre Bürgermeister

**Herbert Jakob
Marktgemeinde Großostheim**

**Reinhold Hehmann
Gemeinde Schaafheim**

Auf einen Blick – alle Führungen von März bis Dezember

FEBRUAR

Samstag, 21. Februar um 10.00 Uhr

Obstbaumschnittlehrgang

Freitag, 27. Februar um 19.00 Uhr

Vortragsreihe Geschichtsverein Bachgau Sonderausstellung:

Erinnerungen an den 1. Weltkrieg

Samstag, 28. Februar um 16.00 Uhr

Müllers Esel – Familienführung

MÄRZ

Sonntag, 1. März um 15.00 Uhr

Familienführung im Museum – Im Märzen der Bauer ...

Samstag, 14. März & Sonntag, 15. März

jeweils um 14.30 Uhr & 15.30 Uhr

Ein Stück Afrika in Schaafheim: „Straußenfarm Tannenhof“

Samstag, 21. März um 10.00 Uhr

Unbekanntes, jüdisches Leben in Schaafheim

Sonntag, 22. März um 14.00 Uhr

Pflaumheim – eine lange Geschichte

Samstag, 28. März um 14.00 Uhr

Versteinerte Flusslandschaft

Samstag, 28. März um 14.00 Uhr

Osterwerkstatt im Museum

APRIL

Samstag, 11. April um 10.00 Uhr

Veredelungslehrgang

Samstag, 25. April um 14.00 Uhr

Der Wald ruft!

Donnerstag, 30. April um 20.00 Uhr

Hexentanzplatz in der Walpurgisnacht

MAI

Samstag, 9. Mai um 9.30 Uhr

Kinderkräutertag im Museum

Samstag, 9. Mai um 13.30 Uhr

Kultur-Rad-Wanderung – Kulturweg Ringheim

Sonntag, 10. Mai um 14.00 Uhr

Im Tal des Schlierbachs

Samstag, 16. Mai um 14.00 Uhr

Mountainbiketour durch den Königswald

Samstag, 23. Mai um 13.30 Uhr

Von der Frucht zum Destillat

Sonntag, 31. Mai um 7.00 Uhr

Vogelstimmenwanderung

JUNI

Sonntag, 7. Juni um 14.00 Uhr

Was blüht denn da?

Altes Kräuterwissen (neu) entdecken

Sonntag, 14. Juni um 14.00 Uhr

Grün wächst vor der kleinsten Hütte

Samstag, 27. Juni um 14.00 Uhr

Auswennschrinn – Besuch beim Hühnerhof Schlett

Samstag, 27. Juni um 21.00 Uhr

Abendspaziergang am Sterbach

JULI

Sonntag, 5. Juli um 14.00 Uhr

Von Runen und Alraunen

Sonntag, 5. Juli um 15.00 Uhr

Familienführung im Museum – Handwerksberufe

Samstag, 11. Juli um 14.00 Uhr

Abenteuer unterirdisches Großstothem – Erdstall und Flucht Keller

Freitag, 31. Juli um 18.00 Uhr

Obstbaumschnittlehrgang

AUGUST

Sonntag, 16. August ab 11.30 Uhr

Ein Stück Afrika in Schaafheim: „Straußenfarm Tannenhof“

Samstag, 22. August um 14.00 Uhr

Essbare Wildpflanzen

Sonntag, 30. August um 14.00 Uhr

„Ploimer Ebbel“ – Führung durch die Pflaumheimer Obstanlage

SEPTEMBER

Samstag, 5. September um 14.00 Uhr

www: wandern, weihwasser, wein

Sonntag, 6. September um 14.00 Uhr

Großstothemer Türme und Geschichten,

besonders für Familien mit Kindern ab 5 Jahren!

Samstag, 19. September um 14.00 Uhr

Faszination Pflanzenwelt

Samstag, 19. September, 15 – 20 Uhr

Sonntag, 20. September von 11 – 18 Uhr

„KUNST am GRENZWEG“ – 5. Kunst- und Kulturwochenende

Samstag, 26. September um 14.00 Uhr

Da braut sich was zusammen – Besuch in der Eder- und Heylandsbrauerei

Sonntag, 27. September um 14.00 Uhr

Friedensweg Ringheim

OKTOBER

Samstag, 10. Oktober um 13.00 Uhr

Lernort Natur mit dem Jäger auf der Spur

Sonntag, 11. Oktober von 10.30 Uhr – 17.30 Uhr

Streuobstnutzung mit Kelteraktion

Sonntag, 11. Oktober um 15.00 Uhr

Familienführung im Museum – Führung Schneider, Schneider meck ...

Samstag, 24. Oktober um 14.00 Uhr

Herbstwerkstatt

Samstag, 31. Oktober um 17.30 Uhr

Richter, Vampir und Tod

NOVEMBER

Samstag, 21. November um 14.00 Uhr

Adventswerkstatt

Sonntag, 22. November um 15.00 Uhr

Streifzug in deutsch-französischer Sprache durch das Museum

in Zusammenarbeit mit der VHS Großstothem

DEZEMBER

Samstag, 19. Dezember um 15.45 Uhr

Adventswanderung mit Weihnachtsliedersingen

Unser Sonderservice: Sie wünschen – wir führen!

Sie empfangen Gäste und möchten gerne etwas von Großostheim zeigen ...!

Sie feiern einen Kindergeburtstag ...!

Sie möchten eine individuelle Führung im Bachgaumuseum ...!

Sie wollen Freunde oder Bekannte mit einer Führung überraschen ...!

Sie planen ein Event für einen Schuljahrgang oder ein Klassentreffen ...!

Folgende Themenbereiche bieten sich an:



Pfarrkirche St. Peter und Paul
Bachgaumuseum
Neidkopfbrunnen am Alten Rathaus
Ansprechpartner:
Wolfgang Loh, Telefon 06026 / 2777
E-Mail: Wolfgang_Loh@t-online.de
Führungen wochentags nach telefonischer Absprache möglich
Mindestteilnehmerzahl: 12 Personen

Abb. oben:
Pfarrkirche St. Peter und Paul

Abb. rechts:
Neidkopfbrunnen



Bachgaumuseum
Gotisches Haus
Nöthigsgut
(Gesamtrundgang oder Vertiefung einzelner Ausstellungsabteilungen)
Ansprechpartner:
Ewald Lang, Telefon 06026 / 1226
Wolfgang Loh, Telefon 06026 / 2777
Alexander Schaad, Telefon 06026 / 3834

Abb. oben:
Nöthigsgut

Abb. rechts:
Gotisches Haus am Marktplatz



Führungen durch Wald / Feld / Weinberge
Rotweinwanderweg (Großostheimer Schleife)
Kulturweg Route 5 – Wanderung durch den Oberwald
Ansprechpartner:
Hartmut Hasenkopf,
Telefon 06026 / 5590

Abb. oben:
Weinlage Harstall

Abb. rechts:
An der Wendelinuskapelle



Führungen im Ortsteil Ringheim
mit den Themenschwerpunkten
Kriegsflugplatz, Bunker, Kulturweg
Route 1 – Ringheim „Deckname Schafweide“
Ansprechpartner:
Edith Magin, Telefon 06026 / 5554
Detlef Maurer, Telefon 06026 / 3644
(ohne Bunker)

Abb. oben:
Bunker Ringheim

Abb. rechts:
Friedensweg Ringheim



Führungen im Ortsteil Pflaumheim
Ortskern, Hügelgräber, Wald und Flur,
„Vom Einkorn zum Genmais“ (Landwirtschaft und Siedlungsgeschichte) sowie aktuelle Führungen
Ansprechpartnerin:
Regina Müller, Telefon 06026 / 9988758

Abb. links:
Pflaumheim



**Kultur-Rad-Weg Route 3 –
„Durch den Plumgau“**
Ansprechpartner:
Klaus Seitz, Telefon 06026 / 4959

Steinbruch Pflaumheim
Ansprechpartner:
Jens Zahn, Telefon 06026 / 3341

*Abb. links:
Im Steinbruch*

Führungen im Ortsteil Wenigumstadt
Pfarrkirche, Kapelle, Historisches
Rathaus, Alte Kirche
Ansprechpartner:
Günter Deboy, Telefon 06026 / 4762

**Kulturweg Route 2 – Wenigumstadt
„Wilschenimschder Wallonen“**
Ansprechpartner:
Thorsten Rollmann,
Telefon 06026 / 99909



*Abb. oben:
Hauptstraße Wenigumstadt*

*Abb. links:
Alte Kirche Wenigumstadt*

*Abb. unten:
Gottesackerkapelle in Schaaflheim*



**Naturkundliche Führungen
auf dem Biosphärenpfad Schaaflheim
– kurz BIOS –**
Detaillierte Informationen und Down-
loadmaterial zu den Stationen, finden
Sie auf der Homepage der Gemeinde
Schaaflheim www.schaaflheim.de
dort unter dem Link BIOS.



Teilnahmebetrag: 3 € für Erwachsene, Kinder frei
Mindestgebühr: 30 € (nur bei bestellten Führungen)

Flyer zu den Kulturwegen Bachgau sind im Rathaus an der Zentrale erhältlich
oder im Internet unter www.grossostheim.de – Tourismus – Freizeit – Wandern –
abrufbar.



Aktionen zu Natur- und Umweltschutz Schnittkurse und Veredelungslehrgang in der Obstanlage Pflaumheim

Vor gut 50 Jahren führte Pflaumheim als einer der ersten Orte am Untermain,
nach dem Zweiten Weltkrieg, die Flurbereinigung durch. Dafür mussten die
Streuobstbäume in der Flur fallen. Für Interessenten entstand eine bis heute
mustergültige Obstanlage.

Tauchen Sie bei den angebotenen Lehrgängen auf der 12 ha großen Fläche mit
weit über 5.000 Apfel-, Zwetschgen-, Kirschen-, Mirabellen- und Pfirsichbäume
ein, erleben und erfahren Sie die Vielfalt der Anlage.

Winterschnittkurs:

Samstag, 21. Februar 2015 um 10.00 Uhr

Wir lernen einige wichtige Regeln und Maßnahmen zu beachten, die mithelfen
Fehler beim Schneiden zu vermeiden. Sinn und Zweck des regelmäßigen und rich-
tigen Baumschnittes ist dauerhaft qualitativ hochwertiges Obst zu ernten.
Fachkundige Referenten zeigen den Teilnehmern das Schneiden der Obstbäume
damit sie dann im eigenen Garten den richtigen Schnitt anwenden können.

Veredelungslehrgang:

Samstag, 11. April 2015 um 10.00 Uhr

Wir üben die am meisten angewandten Veredelungsarten.
Die Kopulation mit Gegenzungen, das Pfropfen hinter die Rinde und die Chip-
veredlung.
Reiser zum Üben werden gestellt – mitzubringen ist ein scharfes Messer (Kopu-
liermesser einseitig geschliffen) und eine Baumschere.

Sommerschnittkurs:

Freitag, 31. Juli 2015 um 18.00 Uhr

Die Wichtigkeit des Sommerschnittes ist mittlerweile unbestritten und wird
weitgehend auch praktiziert; dennoch bestehen viele Unsicherheiten. Fachkun-
dige Referenten zeigen den Teilnehmern das Schneiden der Obstbäume damit sie
dann im eigenen Garten den richtigen Schnitt anwenden können.

Treffpunkt jeweils: Pflaumheim,
Eingangstor neben der Schule im St.-Luzia-Weg
Referenten: Erich Rollmann, Richard Hessler und /oder
Heinz Rollmann
Kontakt: Erich Rollmann, Tel. 06026 5904
Teilnahmebeitrag: Winter- und Sommerschnittkurs 3 € pro Person
Veredelungslehrgang 5 € pro Person

Anschließend besteht die Möglichkeit gemütlich zusammensitzen und bei
kühlen Getränken und einem kleinen Imbiss fachsimpeln.



Vortragsreihe des Geschichtsvereins Bachgau Sonderausstellung: Erinnerungen an den 1. Weltkrieg

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Geschichtsvereins Bachgau hält Wolfgang Loh einen Vortrag über die im Bachgau-Museum unter dem Motto stehende Sonderausstellung: Erinnerungen an den 1. Weltkrieg. Es werden Historienbelege anhand einer Bildershow erklärt und mit Hintergrundwissen gefüllt.

Die ausgestellten Objekte sprechen eine eindrucksvolle Sprache und erinnern an die anfängliche Euphorie, die Reservistenzeit, an Kämpfe unter Wasser, im Gelände und in der Luft, bis hin zur Niederlage aller Kriegsparteien im Jahre 1918.

Die Mahnung: Nie wieder Krieg – sollte bei allen Besuchern ein steter Wunsch bleiben.

Termin: Freitag, 27. Februar 2015 um 19.00 Uhr
Treffpunkt: Großostheim, Musikschule oder Gotisches Haus (Marktplatz)
Dauer: ca. 1 Stunde
Teilnahmebetrag: kostenfrei
Veranstalter: Geschichtsverein Bachgau



Müllers Esel Pferde und Esel füttern in der Pflaumheimer Mühle

Bereits im Mittelalter hat das Kloster Schmerlenbach diese Mühle errichtet. Inzwischen ist sie in einen Pferdehof umgewandelt. Es gibt dort auch entzückende Esel, das einstige Lasttier des Müllers.

Außerdem sind dort noch Rinder, Enten, Gänse und Hühner zu sehen.

Doch Vorsicht, wer dumm ist wird von den Gänsen gebissen!
Unser Weg führt uns über die Annakapelle nach Pflaumheim.
Je nach Witterung laufen wir heimwärts mit Fackeln.

Termin: Samstag, 28. Februar 2015 um 16.00 Uhr
Treffpunkt: Großostheim, Bachgauhalle
Dauer: ca. 2 Stunden
Teilnahmebetrag: 3 €
Führung: Ewald Lang

Häckerzeit im Weingut Kapraun, Wallstädter Weg 53

Familienführung im Bachgaumuseum

Im Märzen der Bauer ...

Das Leben auf dem Land war früher sehr beschwerlich. Heutzutage ist es durch die vielen Maschinen und Geräte bedeutend leichter für einen Landwirt geworden. Von der Saat bis zur Ernte war früher viel Handarbeit erforderlich. Bei einem Rundgang durch die Abteilung Landwirtschaft folgen wir dem Jahreslauf auf dem Bauernhof.

Termin: Sonntag, 1. März 2015 um 15.00 Uhr
Treffpunkt: Großostheim, Bachgaumuseum an der Kasse
Alter: ab 8 Jahren
Dauer: ca. 45 Minuten
Teilnahmebetrag: Museumseintritt Kinder bis 14 Jahren frei, Erwachsene 2 €, Führung Erwachsene 2 €, Kinder frei
Führung: Mechthild Lang

Häckerzeit im Weingut Kapraun, Wallstädter Weg 53



Ein Stück Afrika in Schaafheim: „Straußenfarm Tannenhof“

Eröffnung unserer Führungssaison:
Viel Wissenswertes und Interessantes über den größten Vogel der Erde.

Wie schwer ist ein Straußenei?
Was fressen Strauße?
Was machen Strauße hier eigentlich im Winter?
uvm.

Von Gehege zu Gehege dem Strauß auf der Spur. Ein Erlebnis für die ganze Familie!

Termine: Samstag, 14. März & Sonntag, 15. März 2015
jeweils um 14.30 Uhr & 15.30 Uhr
Treffpunkt: Schaafheim,
Straußenfarm Tannenhof am Hofladen
Dauer: ca. 1 Stunde
Teilnahmebetrag: 2 € pro Person
Führung: Familie Roth

Info:
Danach immer an Sonn- und Feiertagen um 14.30 Uhr Führungen.

Gutsausschank im Weingut Höflich, Haarstallweg 49

Unbekanntes, jüdisches Leben in Schaaflheim

Eine Führung durch den Ortskern von Schaaflheim zu ehemaligen jüdischen Wohnungen und der nicht mehr vorhandenen Synagoge in der Spitzengasse

Schaaflheim kann auf 400 Jahre jüdische Bevölkerung zurück blicken. Es sollen die jüdischen Wohnungen, deren Bewohner und die Synagoge in Erinnerung gerufen werden. Von der Synagoge ist nur die Stütze der Frauenempore übrig, die heute als Mahnmal am Aufgang der Evangelischen Kirche steht.

Termin: Samstag, 21. März 2015 um 10.00 Uhr
Treffpunkt: Schaaflheim,
am Rathaus Wilhelm Leuschner Straße 3
Dauer: ca. 1,5 Stunden
Teilnahmebeitrag: kostenfrei
Führung: Wolfgang Roth (Gemeindecarchivar)

Gutsausschank im Weingut Höflich, Haarstallweg 49
Häckerwirtschaft im Weingut Lutz, Haarstraße 29



Pflaumheim – eine lange Geschichte

Bei einem Rundgang in und um den alten Ortskern begegnen uns viele auffällige, aber auch weniger bekannte Relikte aus der Ortsgeschichte.

Die Route führt vorbei am ältesten Rathaus des Landkreises, an Überresten der Dorfmauer, alten Fachwerkhäusern, Neidköpfen, aber auch an weniger spektakulären Dingen wie ein mutmaßliches Sühnekreuz am Ortsende.

Zur Geschichte gehören neben der Kirche, zahlreichen Bildstöcken, den „alten Schulen“, dem „Backes“ ebenso die „Besch“. Diese und andere Objekte unseres Ortsspazierganges sollen Erinnerungen an früheres Alltagsgeschehen wieder aufleben lassen und vielleicht auch das eine oder andere Gespräch anregen.

Termin: Sonntag, 22. März 2015 um 14.00 Uhr
Treffpunkt: Großostheim, OT Pflaumheim am Kirchplatz
Dauer: ca. 3 Stunden
Teilnahmebetrag: 3 €
Führung: Regina Müller

Gutsausschank im Weingut Höflich, Haarstallweg 49
Häckerwirtschaft im Weingut Lutz, Haarstraße 29

Versteinerte Flusslandschaft

Buntsandstein – zu Stein gewordener Sand und was der Mensch daraus gemacht hat.

Im Mömlinger Steinbruch „Königswald“ erfahren wir einerseits mehr über die Entstehung des Buntsandsteins.

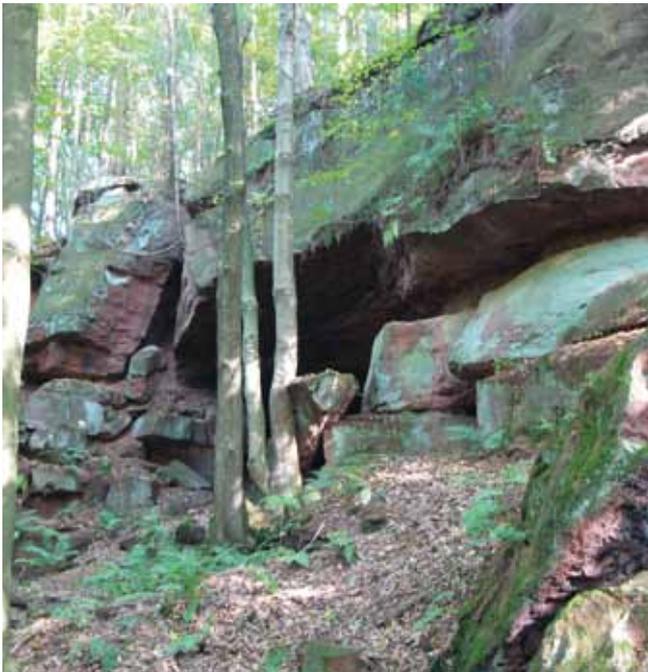
Andererseits wird neben den geologischen Aspekten auch die geschichtliche Entwicklung der Steinbrüche von deren Anfängen in den 1830er Jahren bis zu deren offiziellem Ende in den 60er Jahren des 20. Jahrhunderts näher beleuchtet.

Auf einer Wanderung vom Steinbruch in den Ort kommen wir an historischen Gebäuden aus Buntsandstein vorbei, um wieder an den Ausgangspunkt der Exkursion zu gelangen.

Es besteht die Möglichkeit am Schluss der Führung im Schützenhaus zu einem Umtrunk einzukehren.

Termin: Samstag, 28. März 2015 um 14.00 Uhr
Treffpunkt: Mömlingen, Naturparkplatz „Königswald“
am Mömlinger Schützenhaus (im Kreisel
Ausfahrt Königswaldstraße)
Dauer: ca. 3 Stunden
Teilnahmebeitrag: 3 €, Kinder frei, zuzüglich Getränke
Leitung: Petra Heinrich, Dipl.-Geologin

Gutsausschank im Weingut Höflich, Haarstallweg 49



Osterwerkstatt im Museum

Wir sägen einen Osterhasen!

Termin: Samstag, 28. März 2015 um 14.00 Uhr
Treffpunkt: Großostheim, Nöthigsgut an der Weinpresse
vor dem Museum Alter: ab 8 Jahren
Dauer: ca. 3 Stunden
Teilnahmebeitrag: 7 € pro Person (Materialkosten inklusive)
Leitung: Mechthild Lang und Katrin Schuck

Anmeldung unbedingt erforderlich, da begrenzte Teilnehmerzahl unter Telefonnummer: 06026/998499 Weiterleitung 2 bis Samstag, 21. März 2015

Gutsausschank im Weingut Höflich, Haarstallweg 49

Der Wald ruft!

Bei dieser erlebnisreichen Führung auf den Biosphärenpfad Schaafheim (BioS) bekommen Sie nicht nur verschiedene Infos zum Thema Wald, wie zum Beispiel:

Welche Tiere leben im Wald?
Was ist das Besondere am Wald?
Warum ist ein Leben ohne den Wald undenkbar?

Sondern Sie erfahren den Wald mit allen Sinnen. Lassen Sie sich entführen in die Welt der Düfte, Farben und Oberflächen des Waldes.

An der umfangreichen Forscherstation können Sie selbstständig den Wald und seine Bewohner erforschen. Für Familien besonders geeignet.

Termin: Samstag, 25. April 2015 um 14.00 Uhr
Treffpunkt: Schaafheim, Parkplatz am Schwimmbad
Dauer: ca. 2,5 Stunden
Teilnahmebeitrag: 3 €, Kinder frei
Führung: Yvonne A. Lücke

Häckerzeit im Weingut Kapraun, Wallstädter Weg 53



Zum Hexentanzplatz in der Walpurgisnacht Nicht alle Hexen fliegen in der Nacht vor dem 1. Mai auf den Blocksberg.

Auch auf unseren Bergen lässt es sich gut mit dem Teufel tanzen.

Wir wandern aufwärts zur Annakapelle und entzünden dort ein Maifeuer zur Vertreibung der bösen Wintergeister.

An der Annakapelle gibt es einen Umtrunk.

Mit Fackeln kehren wir zurück.

Termin: Donnerstag, 30. April 2015 um 20.00 Uhr
Treffpunkt: Großostheim, am Marktplatz
Dauer: ca. 2 Stunden
Teilnahmebetrag: 3 € Erwachsene, 3 € für die Fackel, plus Getränk
Führung: Ewald Lang sowie Julia Levik und Victoria Lang

Hinweis:
Kommt in Kostümen!

*Häckerzeit im Weingut Kapraun, Wallstädter Weg 53
Gutsausschank im Weingut Höflich, Haarstallweg 49*

Kinderkräutertag im Bachgaumuseum

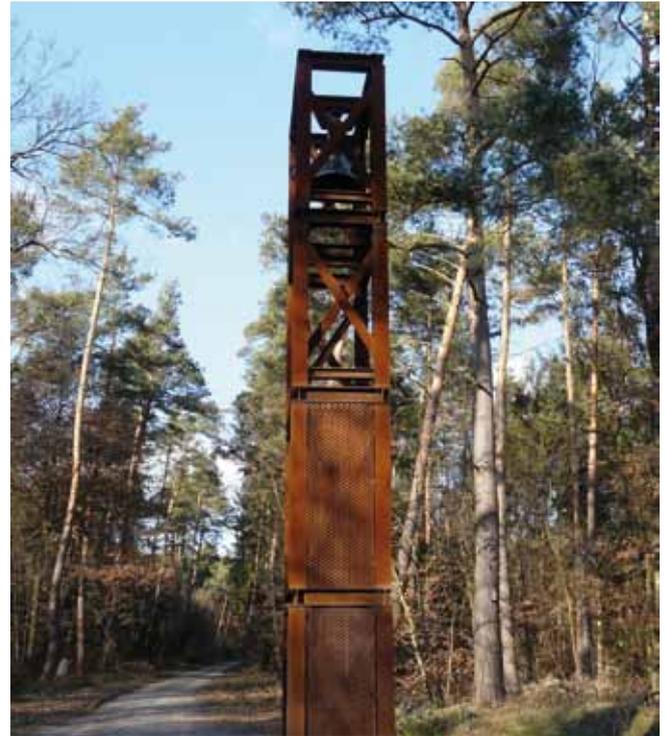
Kennt ihr Wildkräuter? Wer weiß, was man daraus machen kann? Ihr habt hier die Möglichkeit einmal Pflanzen mit allen Sinnen zu entdecken und etwas „Heilsames“ herzustellen. Am Ende könnt ihr ein hübsches Mitbringsel mit nach Hause nehmen. Außerdem bereiten wir ein Mittagessen mit Kräutern zu und verzehren dies gemeinsam. Wir freuen uns über eure Anmeldung.

Termin: Samstag, 9. Mai 2015 um 9.30 Uhr
Treffpunkt: Großostheim, Nöthigsgut an der Weinpresse vor dem Museum
Alter: ab 7 Jahren
Dauer: ca. 3,5 Stunden
Teilnahmebetrag: 10 € pro Person (Materialkosten inklusive)
Leitung: Mechthild Lang, Hildegard Bonn und Doris Weis

Anmeldung unbedingt erforderlich, da begrenzte Teilnehmerzahl unter der Telefonnummer: 06026 / 998499 Weiterleitung 2 bis Samstag, 02. Mai 2015

Hinweis:
Bitte Schürze mitbringen!

Gutsausschank im Weingut Höflich, Haarstallweg 49



Kultur-Rad-Wanderung

Kulturweg Ringheim – Deckname „Schafweide“

Ringheim ist eine junge Siedlung, die nach dem zweiten Weltkrieg auf dem Gelände eines zerstörten Fliegerhorstes entstand. Der Kulturpfad erschließt die verborgenen Spuren der turbulenten Anfänge des Großostheimer Ortsteils.

Der Weg beginnt nahe dem heutigen Verkehrslandeplatz und führt vorbei an den fast unsichtbaren Hinterlassenschaften des Krieges im Wald. Weitere Stationen sind die noch vorhandenen Gebäude des ehemaligen Fliegerhorstes, die Jahrhunderte alte Landwehr, die Friedensglocke und der Brunnen im Wald, von dessen Existenz nur wenige wussten.

Termin: Samstag, 9. Mai 2015 um 13.30 Uhr (mit dem Fahrrad)
Treffpunkt: Großostheim, Ortsteil Ringheim, Parkplatz an der Waldspitze (gegenüber Flugplatz)
Dauer: ca. 3 Stunden
Teilnahmebetrag: 3 €
Führung: Detlef Maurer

Gutsausschank im Weingut Höflich, Haarstallweg 49

Im Tal des Schlierbachs

Wir blicken bei diesem Rundgang in die Geschichte dieses Tales,

- seiner geologischen Struktur,
- der angesiedelten Flora und Fauna,
- seiner wasserwirtschaftlichen Bedeutung und
- der kulturellen Entwicklung seit der Römerzeit.

TeilnehmerInnen, die während des Rundgangs einen themenbezogenen Beitrag leisten wollen, sind herzlich willkommen. Eine Bilderserie der 1930er bis 1950er Jahre von der bäuerlichen Arbeit in diesem Tal runden diese Führung ab.

Termin: Sonntag, 10. Mai 2015 um 14.00 Uhr
Treffpunkt: Schaafheim, OT Schlierbach am Rathaus
(Parkmöglichkeiten Fest-Parkplatz am Ortseingang)
Dauer: ca. 3 Stunden
Teilnahmebetrag: Erwachsene 3 €, Kinder frei
Führung: Winfried Blösser, NABU-Schaafheim,
Mail: wieboscha@web.de

Hinweise:
Festes Schuhwerk und der Witterung entsprechender Bekleidung ist erwünscht. Essen und Trinken aus dem Rucksack!
Ein Foto und Fernglas ist zu empfehlen.

Gutsausschank im Weingut Höflich, Haarstallweg 49



Mountainbiketour durch den Königswald & die Mark Orlis Mit dem Förster Rudi Schlosser auf dem Mountainbike-Trail durch den Mömlinger Königswald

Unterwegs gibt es zur Erkundung der geologischen Besonderheiten und der Steinzeitgräber zwei Stopps. Die Route führt über die Weinberge zum Urlass. Auf der Rückfahrt erkunden wir den Standort eines ehemaligen römischen Gutshofes am Großostheimer Steinbruch. Bis dahin ein Streckenprofil ohne extreme Anforderungen für durchschnittlich geübte Mountainbiker.

Termin: Samstag, 16. Mai 2015 um 14.00 Uhr
Treffpunkt: Großostheim, Marktplatz
Dauer: ca. 3 Stunden
Teilnahmebetrag: kostenfrei
Führung: Förster Rudi Schlosser und Förster Marhold Graner (Mömlingen)

Hinweise:
Tragen eines Radfahrhelmes ist erforderlich. Teilnahme auf eigenes Risiko.
MTB-Erfahrung ist für diese Tour eine wichtige Voraussetzung.

Gutsausschank im Weingut Höflich, Haarstallweg 49
Häckerwirtschaft im Weingut Lutz, Haarstraße 29



Von der Frucht zum Destillat

Wir gehen gemeinsam vom Schützenhaus zur Quittenbaumjunganlage. Es erwarten Sie hier 30 verschiedene Quittensorten sowie Speierling, Elsbeere und Vogelbeere. Wir erhalten eine fachliche Erläuterung zur Maischeherstellung früher und heute. Anschließend führt uns der Weg zur Brennerei. Hier erfahren wir alles über die technischen Neuerungen des Schnapsbrennens der letzten 100 Jahre.

Anschließend besteht die Möglichkeit verschiedene Destillate zu verkosten.

Termin: Samstag, 23. Mai 2015 um 13.30 Uhr
Treffpunkt: Großostheim, OT Pflaumheim, Parkplatz am Schützenhaus (Ortsausgang Pflaumheim, Richtung Mömlingen am Waldbeginn links)
Dauer: ca. 2,5 Stunden
Teilnahmebetrag: 3 €, Verkostung von Destillaten 5 €
Führung: Michael Mayer (ausgebildeter Brenner)

Vogelstimmenwanderung

In unserer inzwischen sehr hektischen Welt sehnen sich immer mehr Menschen nach Ruhe und Natur. Wir bieten Ihnen deshalb die Möglichkeit, einmal abzuschalten und die Stille zu erfahren.

Genießen sie die Ruhe der frühen Morgenstunde und lauschen sie dem Gesang unserer Singvögel. Unter sachkundiger Führung des Natur- und Vogelschutzvereines Großostheim können sie hierbei einige interessante Dinge unserer Vogelwelt erfahren. Mit einem Fernglas lässt sich bestimmt der eine oder andere Sänger beobachten. Die Wanderung findet im Oberwald statt. Ausgangspunkt ist der Parkplatz an der Reithalle. An unserer Blockhütte werden wir die Wanderung mit einer Vesper abschließen.

Termin: Sonntag, 31. Mai 2015 um 7.00 Uhr
Treffpunkt: Großostheim, Parkplatz an der Reithalle, Wendelinusweg
Dauer: ca. 3 Stunden
Teilnahmebetrag: 6 € Euro (incl. Vesper)
Führung: Alfred Kratz, Bernd Autengruber, Natur- und Vogelschutzverein Großostheim

Hinweis:
 Bitte Ferngläser mitbringen!
 Die Teilnehmerzahl ist auf 30 begrenzt!

Voranmeldungen an Klaus Becker, Tel. 06026 / 6516 oder
 E-Mail: natur-und-vogelschutzverein-grossostheim@gmx.de



Foto: NABU



Was blüht denn da? Altes Kräuterwissen (neu) entdecken

Sicher sind Ihnen schon mal bei einem Spaziergang in freier Natur Pflanzen aufgefallen, die Sie nicht kannten, die jedoch Ihr Interesse weckten. Was unseren Vorfahren noch geläufig war an Pflanzenkenntnissen bzw. Kräuterwissen, erscheint vielen heute fremd. Auf einer „Un-Kräuter“-Entdeckungstour erfahren Sie Wissenswertes über heimische Wildpflanzen und Heilkräuter.

Naturliebhaber und solche, die es werden wollen, erleben beim Betrachten der Pflanzenwelt die Schönheit der Natur.

Termin: Sonntag, 7. Juni 2015 um 14.00 Uhr
Treffpunkt: Großostheim, Marktplatz
Dauer: ca. 3 Stunden
Teilnahmebetrag: 3 €, Kinder frei
Führung: Hildegard Bonn, Kräuterführerin

Häckerwirtschaft im Weingut Ewald, Pfarrgasse 16

Grün wächst vor der kleinsten Hütte

Urbanes Gärtnern, ökologische Gärten, Gartengestaltung mit Kräutern, Obst, Gemüse Gesunde Nahrung aus dem eigenen Garten, wissen was man isst, teilweise Selbstversorgung. Auch wenn die heutigen Grundstücke immer kleiner werden, findet sich immer etwas Platz für die Anzucht des eigenen Gemüses und Obstes und sei es nur ein kleiner Balkon, ein paar Pflanzkübel auf der Terrasse, einige Kräutertöpfe auf der Fensterbank!

Ein Garten muss keine ökologisch tote Rhododendronwüste sein – warum keine essbaren Blumen pflanzen?

Ideen, Anregungen für Neueinsteiger oder alte Hasen, Austausch unter Gleichgesinnten; zum Einstieg ist ein kleiner Rundgang durch das Neubaugebiet Teil des etwa zweistündigen Programms.

Termin: Sonntag, 14. Juni 2015 um 14.00 Uhr
Treffpunkt: Großostheim, OT Pflaumheim Kirchplatz
Dauer: ca. 2 Stunden
Teilnahmebetrag: 3 €, Kinder frei
Führung: Regina Müller

Weinfest im Park, Weingut Höflich





Großostheim erleben und genießen; Auswennischrimm – von Pflaumheim zum Hühnerhof Schlett

Auf einer Wanderung entlang der ehemaligen Bahntrasse, heute ein geschützter Landschaftsbestandteil, erreichen wir die älteste Energiewaldfläche von Großostheim.

Hier erfahren Sie Interessantes über den Anbau von schnellwachsenden Baumarten auf landwirtschaftlichen Flächen.

Auf diesem Rundweg zurück nach Pflaumheim besuchen wir im Ortsteil Wenigumstadt den Hühnerhof der Familie Schlett. Hier können Sie nicht nur glückliche freilaufende Hühner sehen, sondern erfahren auch wissenswerte Hintergründe der Freilandhaltung von Hühnern und der Eierproduktion.

Es besteht die Möglichkeit des Einkaufs von hausgemachten Produkten rund um das Huhn. Für das leibliche Wohl als Abschluss dieser Führung ist mit einer kleinen Brotzeit und Getränken gesorgt.

Termin: Samstag, 27. Juni 2015 um 14.00 Uhr
Treffpunkt: Großostheim, OT Pflaumheim – Ambrosius-
 haus (Rudelzauer Straße 3)
Dauer: ca. 3 Stunden
Teilnahmebetrag: 3 Euro (plus Verköstigung)
Führung: Toni Schwanzer

Gutsausschank im Weingut Höflich, Haarstallweg 49

Abendspaziergang am Sterbach

Wer Lust hat, die Natur zu erleben und sich von der abendlichen Stimmung verzaubern zu lassen, ist bei dieser Wanderung herzlich willkommen. Mit Beginn der Dämmerung werden bei diesem Spaziergang einige flinke Fledermäuse zu beobachten und hören sein. Die Natur hält hier immer die eine oder andere Überraschung für uns bereit.

Für Familien besonders zu empfehlen.

Termin: Samstag, 27. Juni 2015 um 21.00 Uhr
Treffpunkt: Schaaflheim, OT Mosbach am Parkplatz
 Sterbach
Dauer: ca. 2,5 Stunden
Teilnahmebeitrag: 3 €, Kinder frei
Führung: Yvonne A. Lücke

Gutsausschank im Weingut Höflich, Haarstallweg 49





Von Runen und Alraunen Geheimnisvolle Zeichen, mystische Pflanzen, Überbleibsel von Volks- und Aberglaube.

Eine Spurensuche im historischen Ortskern von Pflaumheim soll mit Fakten und Geschichten etwas Licht in die Sache bringen.

Auch für HARRY POTTER-Fans geeignet.

Termin: Sonntag, 5. Juli 2015 um 14.00 Uhr
Treffpunkt: Großostheim, OT Pflaumheim Kirchplatz
Dauer: ca. 2 Stunden
Teilnahmebetrag: 3 € Erwachsene, Kinder frei
Führung: Regina Müller

Hinweis:
 Route auch für Rollstuhlfahrer geeignet!

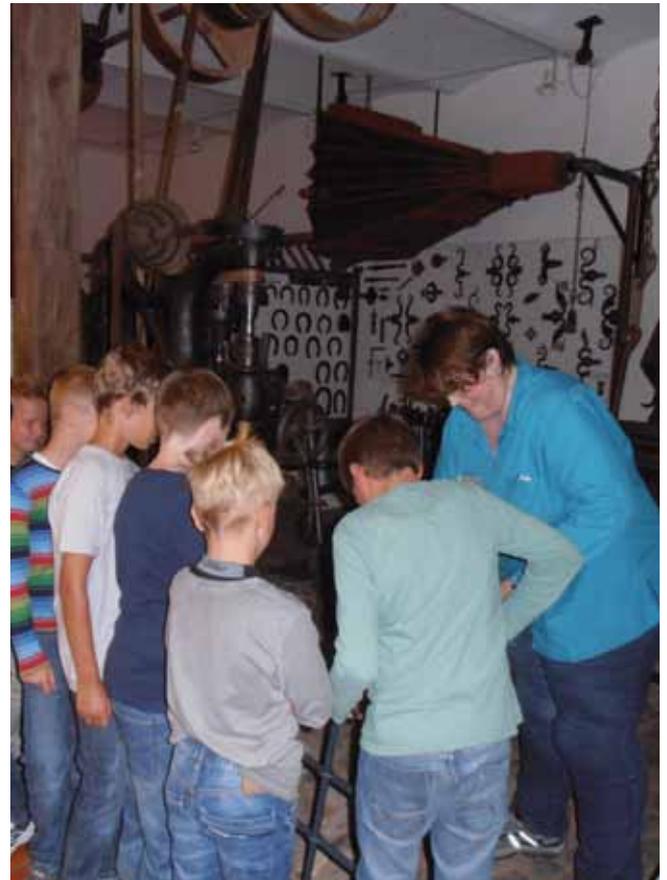
*Ringheimer Weinfest bei Weinbau Menke, Dresdner Straße 15
 Gutsausschank im Weingut Höflich, Haarstallweg 49*

Familienführung im Bachgaumuseum Handwerksberufe früher und heute

Welche Handwerksberufe gab es früher, die es heute nicht mehr gibt. Wir begeben uns auf Spurensuche nach alten Berufen im Bachgaumuseum.

Termin: Sonntag, 5. Juli 2015 um 15.00 Uhr
Treffpunkt: Großostheim, Bachgaumuseum an der Kasse
Alter: ab 8 Jahren
Dauer: ca. 45 Minuten
Teilnahmebetrag: Museumseintritt Kinder bis 14 Jahren frei, Erwachsene 2 €, Führung Erwachsene 2 €, Kinder frei
Führung: Mechthild Lang

*Ringheimer Weinfest bei Weinbau Menke, Dresdner Straße 15
 Gutsausschank im Weingut Höflich, Haarstallweg 49*





**Eine Führung besonders für Kinder!!!
Abenteuer unterirdisches Großostheim
Erdstall und Fluchtkeller**

In Großostheim ermöglichte der mächtige und standfeste Lösslehm Fluchtgänge, Stauräume und Keller tief in die Erde zu graben.

Fluchtkeller wurden in der Grabenstraße und Breite Straße erst 1999 wieder entdeckt.

Nun ist ein weiterer Fluchtkeller zwischen der Kornstraße und der Grabenstraße hinzugekommen, der jetzt neu in das Führungsnetz aufgenommen wird.

Besonders vor dem Bau der Ortsmauer um 1490 wurde die Bevölkerung von marodierenden Kriegshorden heimgesucht.

Daher war es notwendig kostbares, bewegliches Hab und Gut, Vorräte und insbesondere Frauen und Töchter, kurzfristig vor dem Feind zu verstecken.

Entdecken Sie mit uns eine unbekannte, unterirdische Welt.

Termin: Samstag, 11. Juli 2015 um 14.00 Uhr
Treffpunkt: Großostheim, Marktplatz /Nöthigsgut
Dauer: ca. 3 Stunden
Teilnahmebetrag: 3 € und 2 € für Museumseintritt (gilt noch für einen nachfolgenden Museumsbesuch)
Führung: Ewald Lang, Philipp Lang, Alexander Schaad

Hinweise:
Bitte schmutzunempfindliche Kleidung anziehen.
Der Erdstall ist sehr eng – Vorsicht bei Platzangst!
Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr!

**Ein Stück Afrika in Schaafheim:
„Straußenfarm Tannenhof“**

Höhepunkt der Brutsaison & Hoffest:
Viel Wissenswertes und Interessantes über den größten Vogel der Erde – vom Küken zum Zuchttier.

Wie schwer ist ein Straußenei?
Wie lange brüten Strauße?
Wie groß ist ein Straußenküken?
uvm.

Von Gehege zu Gehege dem Strauß auf der Spur.
Ein Erlebnis für die ganze Familie!

Termin: Sonntag, 16. August 2015
Beginn: 11.30 Uhr (stündlich Führungen)
Treffpunkt: Schaafheim, Straußenfarm Tannenhof am Hofladen
Dauer: ca. 1 Stunde
Teilnahmebetrag: 2 € pro Person
Führung: Familie Roth

Hofweinfest im Weingut Lutz, Haarstraße 29
Gutsausschank im Weingut Höflich, Haarstallweg 49





Essbare Wildpflanzen

Unsere Vorfahren hatten eine viel engere Beziehung zur Natur als wir, sie waren absolut von ihr abhängig und richteten ihr ganzes Leben nach der Natur aus. Sie mussten mit dem Leben, das die Natur ihnen angeboten hat. Leider gerät dies in unserer modernen Welt in Vergessenheit, und sehr viele würden heute, alleingelassen und ohne Hilfsmittel, in der Natur ganz einfach verhungern.

Dabei muss das nicht sein. Die Natur bietet auch noch in unserer zivilisierten Welt genug essbares, um zu überleben. Bei einer kleinen Wanderung erklären wir einen kleinen Teil der hier wachsenden Wildpflanzen, die wir essen können. Anschließend bieten wir die Möglichkeit zu einer Vesper. Wir grillen Rollbraten, die mit Kräutern, die Sie auf der Wanderung kennen gelernt haben, gewürzt werden.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einer Vesper!

Termin: Samstag, 22. August 2015 um 14.00 Uhr
Treffpunkt: Großostheim, Blockhütte am Wendelin
Dauer: ca. 2 Stunden
Teilnahmebeitrag: 3 Euro, mit Vesper 12 Euro
Führung: Bernd Autengruber und Klaus Becker,
 Natur- und Vogelschutzverein Großostheim

Anmeldung erforderlich:
 E-mail: klaus-becker-58@gmx.de oder Tel.: 06026 / 6516
 Teilnahme begrenzt auf 20 Personen!

Gutsausschank im Weingut Höflich, Haarstallweg 49
 Häckerwirtschaft im Weingut Ewald, Pfargasse 16

„Ploimer Ebbel“

Führung durch die Pflaumheimer Obstanlage

Vor gut 50 Jahren führte Pflaumheim als einer der ersten Orte am Untermain, nach dem Zweiten Weltkrieg, die Flurbereinigung durch. Damit auf den damals geschaffenen großen Flurstücken die Landmaschinen ungehindert wirtschaften konnten, mussten die Streuobstbäume in der Flur fallen. Für Interessenten entstand eine bis heute mustergültige Obstanlage.

Weit über 5.000 Apfel-, Zwetschgen-, Kirschen-, Mirabellen- und Pfirsichbäume auf 12 ha Fläche warten auf Sie. Große, streuobstwiesenähnliche Abschnitte wechseln mit neu gepflanzten Spindelobstbaumreihen.

Sie sehen Pflaumheim, den Warturm, und bei günstiger Witterung auch Frankfurt, aus vollkommen neuen Blickwinkeln. Sie erfahren Wissenswertes über heimische Obstsorten, Pflege, Veredelung, über die Organisation in einer „Zwangsgemeinschaft“ und vieles mehr.

Je nach Möglichkeit wird gekeltert und wir lassen die Führung bei einer Vesper mit Umtrunk ausklingen.

Termin: Sonntag, 30. August 2015 um 14.00 Uhr
Treffpunkt: Großostheim, OT Pflaumheim Obstanlage, Tor an der neuen Schule, St.-Anna-Weg
Dauer: ca. 1,5 Stunden
Teilnahmebetrag: 3 € Erwachsene (es besteht die Möglichkeit zum Abschluss beim Umtrunk mit Vesper teilzunehmen)
Führung: Artur Schnatz, Erich Rollmann

Gutsausschank im Weingut Höflich, Haarstallweg 49
 Häckerzeit im Weingut Kapraun, Wallstädter Weg 53





www: wandern, weihwasser, wein

Folgen Sie den Spuren von Pilgern und Wallfahrern zur Heilig-Kreuz-Kapelle mit der kunstvollen Sandstein-Kreuzigungsgruppe von Hans Backoffen. Erwandern Sie mit uns den Einstieg zum Odenwald. Sie erreichen markante Aussichtspunkte. Das „Büschje“ und die Friedensbank mit ihrer besonderen Entstehungsgeschichte sind weitere Etappen. Auf den Höhen des Odenwaldes, zwischen der spätgotischen Wendelinuskapelle und der Annakapelle, erleben Sie, wie einst Ludwig I., den herrlichen Rundblick. Der Blick reicht vom Spessart, durch die Main-Ebene bis zur Skyline von Frankfurt und sogar der Feldberg im Taunus ist bei klaren Sichtverhältnissen gut erkennbar. Außerdem erfahren Sie etwas vom „Wunder der Annakapelle“. Während der Wanderung gibt es zur Stärkung und Erfrischung unterwegs einen „Prosecco“. In Großostheims höchstgelegenen Weinbergshäuschen erhalten Sie Informationen zu Weingeschichte, Rebsorten und Weinlagen aus erster Hand. Genießen Sie unter freiem Himmel ausgewählte Großostheimer Weine.

Termin: *Samstag, 5. September 2015 um 14.00 Uhr*
Treffpunkt: *Großostheim, am Marktplatz*
Dauer: *mindestens 5 Stunden*
Teilnahmebetrag: *3 € plus 6 € für Wein- und Prosecco-Verkostung*
Führung: *Hartmut Hasenkopf und Barbara Gilbert*

Häckerzeit im Weingut Kapraun, Wallstädter Weg 53

Großostheimer Türme und Geschichten

Ein Ausflug in die Großostheimer Geschichte – besonders für Familien mit Kindern ab 5 Jahren!

Der Spitze Turm, als höchster der drei Großostheimer Türme wird Ausgangspunkt der Führung sein.

Bei schönem Wetter reicht der Blick bis zum Wartturm und zum Aschaffenburg Schloss.

Die Grabenstraße geht es dann weiter bis zum Stumpfen Turm, der nur über eine dunkle Steintreppe zu ersteigen ist. Der weitere Weg führt uns die Grabenstraße entlang zum kleinsten der Türme, dem gut versteckten Hexenturm, wo unsere Führung endet.

Während der Führung werden wir Geschichten und Sagen von Hexen, Räubern und Wilddieben hören.

Termin: *Sonntag, 6. September 2015 um 14.00 Uhr*
Treffpunkt: *Großostheim, Spitzer Turm (Pflaumheimer Straße)*
Dauer: *ca. 2 Stunden*
Teilnahmebetrag: *3 € Erwachsene, Kinder frei*
Führung: *Maresel und Ehrenfried Dahlke*

Hinweis:

Bitte für die Führung eine Taschenlampe mitbringen!

Häckerzeit im Weingut Kapraun, Wallstädter Weg 53





Faszination Pflanzenwelt

Sie können nicht laufen und trotzdem tauchen Sie an kilometerweit entfernten Standorten auf. Sie können nicht sprechen, aber trotzdem beeinflussen sie andere Organismen nach ihren Wünschen. Wohl bekannt sind die Heilpflanzen, essbaren Pflanzen oder die besonders farbenprächtigen Pflanzen. Aber was ist mit den kleinen Blümchen am Wegesrand? Auch sie haben interessante Überlebensstrategien und haben noch einige Überraschungen auf Lager.

Für Familien besonders zu empfehlen.

Termin: Samstag, 19. September 2015 um 14.00 Uhr
Treffpunkt: Schaaflheim, Parkplatz am Schwimmbad
Dauer: ca. 2 Stunden
Teilnahmebeitrag: 3 €, Kinder frei
Führung: Yvonne A. Lücke

„KUNST am GRENZWEG“

5. Kunst- und Kulturwochenende

Kunst sichtbar und erlebbar machen, das will der Verein Kunst = Nöthig mit seinem Kunst- und Kulturwochenende, das nun zum 5. Mal im Ringheimer Wald stattfindet.

Unter dem Titel „Im Wald sind Bäume und dazwischen Zwischenräume“ zeigt der Verein an zwei Tagen eine Kunstausstellung mit Werken von vielen verschiedenen Künstlern und bietet ein kulturelles Begleitprogramm für Groß und Klein mit Theater, Musik, Lesungen, Gedichtvorträgen und Workshops für Kinder. Veranstaltungsort ist der bayerisch/hessische Grenzweg im Wald zwischen Ringheim und Schaaflheim. Dort ist noch ein Teil der Landwehr zu sehen, eine Jahrhunderte alte Grenzlinie. Seit Juli 2004 ist dieser Weg auch Bestandteil des Kulturwegs Bachgau 1 – Ringheim.

Im Rahmen der Veranstaltung gibt es sowohl eine Führung zum Lebensraum Wald, als auch eine Führung durch die Kunstausstellung.

Der Besuch der Veranstaltung ist kostenlos.

Weitere Informationen gibt es auf den Web-Seiten:

<http://www.kunst-noethig.de/>

Samstag, 19. September 2015, 15.00 Uhr – 20.00 Uhr und
 Sonntag, 20. September 2015, 11.00 Uhr – 18.00 Uhr

Führung zum Lebensraum Wald

Termin: 20. September 2015, 11.30 Uhr
Treffpunkt: Friedensglocke
Dauer: ca. 1,5 Stunden
Teilnahmebeitrag: kostenfrei
Führung: Rudi Schlosser

Führung durch die Ausstellung

Termin: 20. September 2015, 13.30 Uhr
Treffpunkt: Eingang Ausstellungsgelände
Dauer: ca. 2 Stunden
Teilnahmebeitrag: kostenfrei
Führung: Detlef Maurer





Da braut sich was zusammen Besuch in der Eder & Heylands Brauerei

Die Bierbrauerei ist in Großostheim tief verwurzelt. Bereits im hohen Mittelalter wurde im Ort gebraut.

In der Abteilung Brauwesen des Bachgaumuseums wird Ihnen vom Braumeister der Eder & Heylands Brauerei, Herrn Sabel, ein Überblick vermittelt. Danach tauchen Sie ein in alte Eiskeller, besichtigen alte Zeugnisse des Brauereiwesens und schließen die Führung mit einem Rundgang durch die Ederbrauerei ab.

Hier besteht die Möglichkeit zu einem Abtrunk.

Termin: Samstag, 26. September 2015 um 14.00 Uhr
Treffpunkt: Großostheim, Nöthigsgut /Eingang Bachgaumuseum

Dauer: ca. 4 Stunden

Teilnahmebetrag: 3 € und 2 € für Museumseintritt (gilt noch für einen nachfolgenden Museumsbesuch)

Führung: Markus Sabel

Friedensweg Ringheim

Einen versteckten Kriegsflugplatz suchen – zum Frieden finden Mehr als 100 ha Wald wurden 1936 /37 abgeholzt, um einen als landwirtschaftliches Anwesen getarnten Kriegsflugplatz anzulegen. Nach dem Krieg entstand auf diesem Flugplatzgelände der Ort Ringheim, in dem viele Flüchtlinge und Heimatvertriebene eine neue Heimat fanden. Dort, wo früher Angriffe gestartet wurden, sind wir heute auf dem Friedensweg. Wir führen Sie durch den Ringheimer Unterwald, zeigen Ihnen die verborgenen Überreste aus den Kriegszeiten und erzählen Ihnen die Geschichte der Entwicklung von der kriegerischen Nutzung zur friedlichen Besiedelung. Dabei besuchen wir auch den Ringheimer BUNKER, der 1942 /43 für geheime Forschungsprojekte der Luftwaffe errichtet wurde. Er wurde umgebaut und ist heute zu einer „Dokumentations- und Begegnungsstätte“ geworden.

Termin: Sonntag, 27. September 2015 um 14.00 Uhr
Treffpunkt: Großostheim, OT Ringheim, Parkplatz an der Waldspitze (gegenüber Flugplatz)

Dauer: ca. 3,5 – 4 Stunden

Teilnahmebetrag: 3 €

Führung: Edith Magin, Siegfried Köchl,
Klaus Sauerwein





Lernort Natur mit dem Jäger auf der Spur Eine Führung für Kinder und Erwachsene

Jagd ist nicht nur das reine Erlegen von Wild; Jagd ist mehr. Jagd ist ein Kulturgut, das es seit Jahrtausenden gibt und ist in unserer Kulturlandschaft durch nichts zu ersetzen. Eingriffe durch Mensch und Umwelt ändern das Wildverhalten. Erfahren Sie mehr über Wildschwein, Reh, Fuchs und Hase! Im Anschluss an die Führung spendiert der Jäger und die Jagdgenossenschaft Wildbratwurst und Getränke!

Termin: Samstag, 10. Oktober 2015 um 13.00 Uhr
Treffpunkt: Großostheim, Parkplatz an der Reithalle, Wendelinusweg
Dauer: ca. 3 Stunden
Teilnahmebetrag: 3 €, Kinder frei
Führung: Andreas Reinhard (Jäger), Siegbert Seitz (Jagdgenossenschaft)

Streuobstnutzung mit Kelteraktion

Der Obst- und Gartenbauverein Schaaflheim 1896 keltert mit historischen und modernen Geräten die Äpfel von heimischen Streuobstwiesen zu einem köstlichen Most. Den Kindern bereitet es großen Spaß mit unserem handbetriebenen Muser die Äpfel zu zerkleinern und dann mit einer Spindelkorbpresse die Maische auszupressen. Mit einem modernen Muser und einer Hydropresse zeigen wir, wie die gleiche Arbeit viel schneller und effektiver erledigt werden kann.

Kinder können den frisch gepressten Most sofort probieren. Es wird auch Most in 2,5 l Kanister zum Kauf angeboten. Wissenswertes über Apfelsorten erfahren Sie bei einer Apfelverkostung. Weiter wird eine fachliche Beratung für die Pflanzung von Apfelbäumen, etc. angeboten.

Termin: Sonntag, 11. Oktober 2015
 von ca. 10.30 Uhr – ca. 17.30 Uhr
Treffpunkt: Schaaflheim, an der Kulturhalle
Teilnahmebetrag: kostenfrei
Führung: Obst- und Gartenbauverein 1896 Schaaflheim





Familienführung im Bachgaumuseum Schneider meck, meck, meck ...

Es gibt viele Redewendungen, die sich auf den Schneider beziehen. Bei einem Gang durch die Schneiderabteilung des Bachgaumuseums erfahren die Kinder, wo früher die Kleider hergestellt wurden, nämlich nicht in Fernost wie heute, sondern tatsächlich noch vor Ort in der Schneiderwerkstatt.

Termin: *Sonntag, 11. Oktober 2015 um 15.00 Uhr*
Treffpunkt: *Großostheim, Bachgaumuseum an der Museumskasse*
Alter: *ab 8 Jahren*
Dauer: *ca. 45 Minuten*
Teilnahmebetrag: *Museumseintritt Kinder bis 14 Jahren frei, Erwachsene 2 €, Führung Erwachsene 2 €, Kinder frei*
Führung: *Mechthild Lang*

Herbstwerkstatt

Filzen für die Herbstdekoration!

Termin: *Samstag, 24. Oktober 2015 um 14.00 Uhr*
Treffpunkt: *Großostheim, Nöthigsgut an der Weinpresse vor dem Museum*
Dauer: *ca. 3 Stunden*
Alter: *ab 7 Jahre*
Unkostenbeitrag: *7 € pro Person (einschl. Materialkosten)*
Leitung: *Mechthild Lang und Katrin Schuck*

Anmeldung unbedingt erforderlich, da begrenzte Teilnehmerzahl unter Telefonnummer: 06026 / 998499 Weiterleitung 2 bis Samstag, 26. September 2015

Gutsausschank im Weingut Höflich, Haarstallweg 49





Richter, Vampir und Tod Eine Führung für Kinder und Eltern

Schaurig geht es zu am Halloweenabend. Der kurmainzische Richter erzählt vom Leben und der Glaubenswelt des Mittelalters, von den Vorstellungen der früheren Menschen von Tod, Leben, Himmel, Hölle, von Geistern und Dämonen sowie von den Bräuchen zu Halloween. Es begegnen uns der Tod und ein Vampir.

Wir ziehen mit Fackeln durch den Ort.

Im Anschluss Umtrunk auf dem Marktplatz.

Termin: Samstag, 31. Oktober 2015 um 17:30 Uhr
Treffpunkt: Großostheim, Marktplatz
Dauer: ca. 2 Stunden
Teilnahmebetrag: 3 €, plus Getränk
Führung: Ewald Lang sowie Julia Levik & Victoria Lang

Hinweis:
 Bitte seid im Kostüm dabei!

Häckerzeit im Weingut Kapraun, Wallstädter Weg 53

Adventswerkstatt

Wir stellen gebrannte Mandeln her und verpacken diese in kleine Geschenktütchen, die wir weihnachtlich verzieren.

Termin: Samstag, 21. November 2015 um 14.00 Uhr
Treffpunkt: Großostheim, Nöthigsgut an der Weinpresse vor dem Museum
Alter: ab 8 Jahren
Dauer: ca. 3 Stunden
Teilnahmebetrag: 10 € pro Person (Materialkosten inklusive)
Leitung: Mechthild Lang und Katrin Schuck

Anmeldung unbedingt erforderlich, da begrenzte Teilnehmerzahl unter Telefonnummer: 06026 / 998499 Weiterleitung 2 bis Samstag, 14. November 2015





Streifzug in deutsch-französischer Sprache durch das Bachgaumuseum in Zusammenarbeit mit der VHS Großostheim

Balade franco-allemande à travers le passé du Bachgau

Kommen Sie mit auf unserer Entdeckungsreise in deutsch-französischer Sprache durch das ländliche Leben im Bachgau! Bei Besichtigung der einzelnen Ausstellungsabteilungen lassen wir für Sie vergangene Zeiten in Worten aufleben und geben Ihnen die Gelegenheit auf anschauliche Art in die französische Sprache einzutauchen.

Vous avez envie d'aller à la découverte des traditions et de la vie jadis dans le Bachgau? Alors suivez-nous dans notre balade en allemand et en français à travers les différentes salles du musée.

Vous aurez ainsi l'occasion de plonger dans le passé et de « replonger » dans la langue française au vu des objets exposés.

Termin: *Sonntag, 22. November 2015 um 15.00 Uhr*

Treffpunkt: *Großostheim, Nöthigsgut, Eingang Bachgaumuseum*

Dauer: *ca. 2 Stunden*

Teilnahmebetrag: *5 € und 2 € für Museumseintritt (gilt noch für einen nachfolgenden Museumsbesuch)*

Führung: *Marthe Meidhof, Alexander Schaad*

Adventswanderung mit Weihnachtsliedersingen

Der bewusst gewählte Treffpunkt an der Vierzehn Nothelfer Kapelle soll, in Verbindung mit einer Wanderung zur Grotte Marienruh, die Möglichkeit bieten vom Lärm in die Ruhe zu kommen. In der Stille des Waldes an der romantischen Grotte „Marienruh“, möchten wir mit unseren Gästen eine besinnliche Stunde verbringen und uns damit auf das nahende Weihnachtsfest einstimmen.

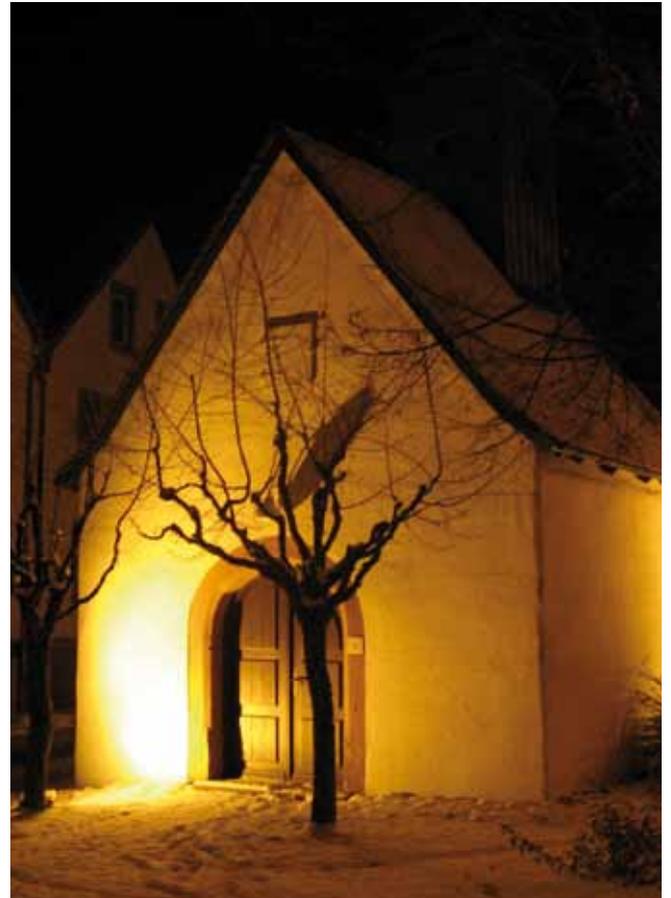
Termin: *Samstag, 19. Dezember 2015 um 15.45 Uhr*

Treffpunkt: *Großostheim, OT Wenigumstadt an der Kapelle*

Dauer: *ca. 1,5 Stunden*

Teilnahmebetrag: *kostenfrei*

Führung: *Thorsten Rollmann, Vereinsring Wenigumstadt*



40 Jahre Bachgau-Museum

In Zusammenarbeit mit dem Markt Großostheim eröffnete der Geschichtsverein Bachgau 1975 in dem ehemaligen am Marktplatz gelegenen dompropsteilichen Lehensgut „Nöthigsgut“ das Bachgau-Museum.

Anfangs in vier kleinen Räumen untergebracht, zeigt das Museum nach umfassender Renovierung des Gebäudekomplexes heute auf 1.100qm Ausstellungsfläche eine Vielzahl von Exponaten aus der geschichtsträchtigen Vergangenheit des Bachgau.

Herr Dr. A. Gribl von der Landesstelle der nichtstaatlichen Museen in München, der das Museum 20 Jahre fachtechnisch betreute, schrieb u. a. in der Fachschrift „Museum heute“: Das große Verdienst des Geschichtsvereins hingegen ist es, regionaltypisches Kulturgut in zum Teil herausragenden Einzelnachweisen gerettet, erhalten und bedeutende Teile davon in thematischer Abfolge erschlossen zu haben.

Zu besichtigen sind in 17 Abteilungen u. a. Funde aus der Frühgeschichte (Steinzeit, Römer- und Frankenzeit); ein Lapidarium (Torbogen, Grenzsteine); Volksfrömmigkeit (mit Flügelaltar um 1500 und dem „Großostheimer Krippchen“ von 1497); Handwerk (Seiler, Tüncher, Zimmermann, Schreiner, Wagner, Schlosser, Schmied, Sattler, Schuhmacher); Großostheimer Brauereien; Landwirtschaft (u. a. funktionstüchtige Ölmühle); Weinbau mit Küferei; Bürgerliches Wohnen (u. a. Barockmöbel wie Frankfurter Wellenschrank); Bekleidungsindustrie (von der Heimschneiderwerkstatt zur Kleiderfabrik); Wäsche und Leinen (u. a. Webstuhl, alte Wäsche und Bekleidungsstücke); Glas und Keramik (u. a. Spessartglas) sowie Militaria und Spielzeug.

Öffnungszeiten:

Sonntags von 14 – 17 Uhr

Führungen für Schulklassen und Gruppen nach Vereinbarung unter Telefon 06026 / 1226 (Museumsleiter)

Homepage:

www.bachgaumuseum.de

Weitere Veranstaltungen im Museum:

Sonderausstellung „Erinnerungen an den Ersten Weltkrieg“ bis 28. Februar 2016

Am ersten Adventssonntag – der Nikolaus beschenkt die Kinder, Kinderbasteln sowie Kostümführungen im Museum.

Kindergeburtstage im Bachgaumuseum

Spieglein, Spieglein an der Wand ...

Was trugen die Menschen früher im Vergleich zu heute? Wie wurden die Materialien hergestellt? Wir durchstreifen die Abteilungen Textil / Leinen und bürgerliches Wohnen und sehen, was die Menschen früher trugen. In der Handwerksabteilung holen wir uns Gestaltungsideen für einen Mosaikspiegel. Im Anschluss dürfen die Kinder diesen selbst herstellen, wobei ältere Kinder sich auch ein Motiv aussagen können. Jüngere verwenden die bereits vorhandene Form und bekleben sie mit verschiedenfarbigen Mosaiksteinen.

Alter: ab 6 Jahren, ab 8 Jahren mit Aussägen
Teilnehmerzahl: max. 6 Kinder (weitere Kinder auf Anfrage)
Dauer: ca. 2,5 Stunden
Kosten: 70,00 €, jedes weitere Kind 5,00 €
Kontakt: 06026 / 999551

Museumseintritt für Kinder und begleitende Erwachsene frei.

Ich bin ein kleiner Hampelmann ...

Die Spielzeugabteilung im Bachgaumuseum ist eine wahre Schatzkiste. Hier werden die Kinderträume von einst für die Kinder von heute war. Ritterburg, Puppenküche, Kasperletheater und vieles mehr gibt es zu sehen und zu bestaunen. Mit welchen Gegenständen haben die Kinder früher gespielt? Da meistens kein Geld vorhanden war, musste mit viel Fantasie und Eigeninitiative Spielzeug hergestellt werden. Wir basteln einen Hampelmann nach alten Vorlagen aus Pappkarton, der sich auch bewegen lässt.

Alter: ab 6 Jahren
Teilnehmerzahl: max. 8 Kinder (weitere Kinder auf Anfrage)
Dauer: ca. 2,5 Stunden
Kosten: 60,00 €, jedes weitere Kind 2,50 €
Kontakt: 06026 / 999551

Museumseintritt für Kinder und begleitende Erwachsene frei.

Langes Fädchen, faules Mädchen?

Unter diesem Motto betrachten wir die Abteilung Textil und Leinen. Wir sehen kunstvolle Stickerarbeiten von ehemaligen Schülerinnen der Englischen Fräulein. Wir zeigen anhand von verschiedenen Gerätschaften, wie Faden und Stoffe hergestellt wurden. Stopfen, häkeln, filzen und mehr waren Handarbeiten, die früher erledigt werden mussten, um Kleidung herzustellen und natürlich um sie zu erhalten, damit sie lange getragen werden konnten.

Wir üben uns im Filzen und stellen einen bunten Ball mit oder ohne Rassel her. Mit Kindern, die schon Erfahrung haben, können auch Figuren gefilzt werden.

Alter: ab 6 Jahren
Teilnehmerzahl: max. 10 Kinder (weitere Kinder auf Anfrage)
Dauer: ca. 2,5 Stunden
Kosten: 60,00 €, jedes weitere Kind 2,00 €
Kontakt: 06026 / 999551

Museumseintritt für Kinder und begleitende Erwachsene frei.

Wohnen zu Uromas Zeiten

Oma, wie war es als du klein warst?

Wenn Oma oder Uroma von früher erzählen, lauschen Kinder besonders gerne. Im Bachgaumuseum können die Kinder hören und sehen, wie sich das Leben um 1900 und früher abspielte. Aus der Sichtweise einer Dienstmagd wird diese Zeit wieder lebendig.

Im Anschluss an die Führung wird Mehl gemahlen, Brot gebacken und dazu Butter hergestellt und natürlich verzehrt. Guten Appetit!

Alter: ab 6 Jahren
Teilnehmerzahl: max. 8 Kinder (weitere Kinder auf Anfrage)
Dauer: ca. 2,5 Stunden
Kosten: 55,00 €, jedes weitere Kind 1,50 €
Kontakt: 06026 / 999551

Museumseintritt für Kinder und begleitende Erwachsene frei.

Ritsche, ratsche, ritsche, ratsche mit der Säge ...

Wie einst Max und Moritz sägen wir auch, aber keine Brücke an. Wir gestalten uns einen Bilderrahmen, der auch bemalt werden kann. Die Kinder werden in historischen Kostümen fotografiert und die Bilder danach aufgeklebt. Bevor wir aber die Säge benutzen, schauen wir uns in der Handwerksabteilung des Museums um. Wie wurde früher ein Haus gebaut, welche Handwerker wurden dazu gebraucht und welche Materialien wurden im Gegensatz zu heute verwendet?

Alter: ab 8 Jahren
Teilnehmerzahl: max. 6 Kinder (weitere Kinder auf Anfrage)
Dauer: ca. 2,5 Stunden
Kosten: 70,00 €, jedes weitere Kind 5,00 €
Kontakt: 06026 / 999551

Museumseintritt für Kinder und begleitende Erwachsene frei.

Schneider, Schneider, meck, meck, meck ...

Es gibt viele Redewendungen, die sich auf den Schneider beziehen. Bei einem Gang durch die Schneiderabteilung des Bachgaumuseums erfahren die Kinder, wo früher die Kleider hergestellt wurden, nämlich nicht in Fernost wie heute, sondern tatsächlich noch vor Ort in der Schneiderwerkstatt. Die Kinder der Heimschneider mussten schon früh mithelfen, da es in dieser Handwerkszunft wenig zu verdienen gab. Zum Spielen gab es natürlich auch nicht so viel, außer vielleicht ein paar Lumpenbälle mit denen man sich im Hinterhof beschäftigen konnte.

Wir stellen solche „Lumpenbälle“ her und spielen einige der Spiele dieser Zeit im Hof.

Alter: ab 5 Jahren
Teilnehmerzahl: max. 10 Kinder (weitere Kinder auf Anfrage)
Dauer: ca. 2 Stunden
Kosten: 50,00 €, jedes weitere Kind 1,00 €
Kontakt: 06026 / 999551

Museumseintritt für Kinder und begleitende Erwachsene frei.

Allgemeine Hinweise:

Für Informationen und telefonische Anmeldungen wenden Sie sich bitte an das Rathaus, Zentrale,
Telefon-Nummer 06026/5004-0

Die Teilnahme an sämtlichen Führungen erfolgt auf eigenes Risiko!

Für Kinder bis 12 Jahre fällt keine Teilnahmegebühr an, wenn nicht anders angegeben!

Bei Führungen mit anschließender Möglichkeit zur Einkehr sind diese Kosten nicht im Teilnahmebetrag enthalten. Ansonsten gelten die jeweiligen Angaben zu den Führungen.

Mindestteilnehmerzahl pro Führung: 5 Personen.
Bei weniger Interessenten wird vorbehalten, dass die jeweilige Führung nicht stattfindet.

Informationen über Großostheim und zum Führungsangebot sind im Internet unter:

www.grossostheim.de

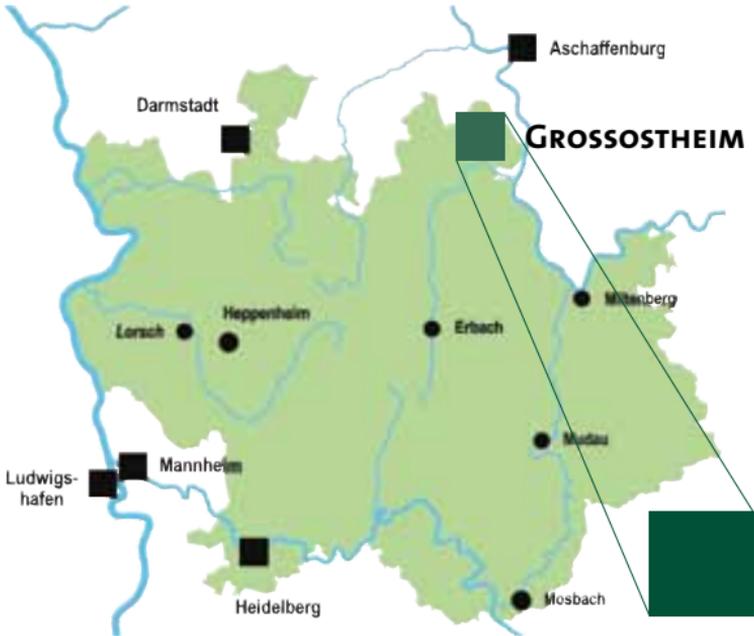
abrufbar.

Anmeldungen zu den Führungen sind nicht erforderlich, wenn nicht anders bei den Terminen angegeben.

Markt Großostheim
Schaafheimer Straße 33
63762 Großostheim
Telefon: 06026 / 5004-0
Fax: 06026 / 5004-9000
E-Mail Rathaus: fuehrungsnetz-bachgau@grossostheim.de

Cityladen Breite Straße 2
(Marktplatz)
Citymanager Michael Abb
Telefon: 06026 / 5004-5610
E-Mail: city-manager@grossostheim.de

Gemeinde Schaafheim
Wilhelm-Leuschner-Straße 3
64850 Schaafheim
Telefon: 06073 / 74 10 - 0
Fax: 06073 / 74 10 - 50
E-Mail: rathaus@schaafheim.de
www.schaafheim.de



Geo-Naturpark
Bergstraße-Odenwald
Nibelungenstraße 41
64653 Lorsch
06251/70799-0
06251/70799-15
info@geo-naturpark.de
www.geo-naturpark.de
www.europeangeoparks.org



Januar 2015



GEO-NATURPARK Bergstraße-Odenwald
assisted by UNESCO